

Fürsterzbischof Paris, Salzburg

Hauptsiegel

Datierung: 1640-05-14

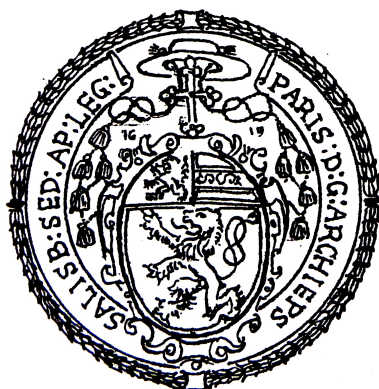


Foto: Rudolf K. Höfer

Zeichnung: Ludwig Freidinger

Beschreibung

Avers-Typ: Wappensiegel

Avers-Bildinhalt

Heraldische Beschreibung: Das Siegel zeigt einen ovalen Schild in Barockkartusche, unter Schildhaupt, darin gespalten, vorne in Gold ein rot gezungter schwarzer Löwe, hinten in Rot ein silberner Balken (Erzbistum Salzburg), in Rot ein rot gezungter silberner Löwe mit einem zu einem „S“ verschlungenem Schweif (Familienwappen Lodron). Der Schild ist timbriert: Vortragekreuz pfahlweise in der Mitte hinter dem Schild, darüber Prälatenhut mit beidseitig an Schnüren herabhängenden Quasten, zum Teil verdeckt, anzunehmen sind zehn (1:2:3:4); mit Datierung.

Transkription

Umschrift

Schrifttyp: Kapitalis

Abgrenzung innen: Spruchband

Transliteration: PARIS · D(ei) : G(ratia) : ARCHIEP(iscopu)S :
~ SALISB(urgensis) : SED(is) : AP(ostolicae) :
LEG(atus) :

Übersetzung: Paris von Gottes Gnaden Erzbischof von Salzburg, Legat des Apostolischen Stuhls

Aufschrift

Schrifttyp: arabische Ziffern

Transliteration: 16 ~ 19

Übersetzung: 1619

Materialität

Form: rund

Maße: 35 mm

Typ des Siegels: Abdruck

Siegelstoff: Papiersiegel

Befestigung: aufgedrückt

Zustand: intakter Abdruck

Metadaten

Siegelführer: Fürsterzbischof
Paris von Lodron der Erzdiözese Salzburg
1619-11-13 bis 1653-12-15
Er wurde am 13.11.1619 vom Salzburger Domkapitel zum Fürsterzbischof von Salzburg gewählt. Päpstlich bestätigt wurde die Wahl am 3.3.1621 und konsekriert wurde er am 23.5.1621.

Aufbewahrungsort: Graz, Diözesanarchiv Graz-Seckau
Klöster und Stifte, Göß, Äbtissinnen
Urkunde, 1640-05-14, Salzburg

Weitere Siegel: sa-146 sa-148

Literatur

- Franz Ortner, Art. Lodron, Paris Reichsgraf von. Die Bischöfe des Heiligen Römischen Reiches: 1648 bis 1803 hg. Erwin Gatz (Berlin 1990) 282–285.
- Irina Simone Wanker, Die Siegel und Münzen der Salzburger Erzbischöfe von Markus Sittikus bis Hieronymus Colloredo unter besonderer Berücksichtigung des kunsthistorischen Umfeldes. Diss. (Salzburg 2002) Abb. 7.
- Die Wappen der Hochstifte, Bistümer und Diözesanbischöfe im Heiligen Römischen Reich 1648–1803 hg. Erwin Gatz (Regensburg 2007) 498.
-

Impressum

| | |
|---------------------------|---|
| Editorische Redaktion: | Höfer Rudolf K. |
| Datenerfassung: | Feiner Martin |
| Datenmodellierung: | Zentrum für Informationsmodellierung - Austrian Centre for Digital Humanities |
| Handle: | hdl.handle.net/11471/104.10.1.147 |
| Herausgeber: | Institut für Kirchengeschichte und kirchliche Zeitgeschichte, Karl-Franzens-Universität Graz |
| Lizenz | Creative Commons BY-NC-SA 4.0 |